

Held gestorben

Der Weimarer Autor Wolfgang Held ist tot. Er starb bereits am Mittwoch im Alter von 84 Jahren nach langer schwerer Krankheit in seiner Heimatstadt, wie der Eckhaus Verlag am Freitag mitteilte. Held veröffentlichte neben Romanen und Erzählungen auch Kinder- und Jugendbücher. Seine größten Erfolge hatte er zu DDR-Zeiten, insbesondere für sein Drehbuch zu dem DEFA-Film »Einer trage des anderen Last« von Lothar Warneke 1988. Darin verarbeitete Held eigene Erlebnisse aus den 50er Jahren, als er in einem Lungensanatorium als junger Volkspolizist das Zimmer mit einem gleichaltrigen evangelischen Pfarrer teilte und viel über Politik und Philosophie diskutierte. 1989 wurde er damit für den Europäischen Filmpreis nominiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226607.held-gestorben.html>